Erweiterung in der Prothetik

Mit der prothetischen Systemerweiterung der PS-Line Prothetik für die RS/RSX-Implantate steht Anwendern ab jetzt der neue Scanpost CAD SP zur

Verfügung. Mit ihm ist es möglich, individuelle Abutments mittels des Sirona CEREC/InLab Systems intraoral zu scannen, zu designen und sicher zu fräsen. Testreihen mit erfahrenen Sirona-Anwendern haben überzeugende Ergebnisse geliefert. Nach dem abschließen-



den Sintervorgang des gefrästen Bauteils wird die Sekundärstruktur mit der TiBase von BEGO Implant Systems verklebt. Kunden des Sirona Dental Systems können den Scanbody wie gewohnt bei ihrem Sirona-Partner bestellen. Neu ist der Bezug der TiBase und des CAD SP für die BEGO Semados® Implantatsysteme über BEGO Implant Systems in Bremen.

Nähere Infos erhalten Sie unter der aus dem deutschen Festnetz kostenfreien Hotline 0800 2028-000.

BEGO Implant Systems Tel.: 0421 2028-246 www.bego-implantology.con



Ultraschall-/Pulverstrahlgerät erleichtert die Prophylaxe

Mit Varios Combi Pro stellt NSK erstmals ein kombiniertes Ultraschall-/ Pulverstrahlgerät vor. Hinter dem eleganten äußeren Erscheinungsbild des Stand-Alone-Prophylaxegerätes verbirgt sich eine Vielzahl an Features. Eine große Besonderheit von Varios Combi Pro ist zum Beispiel die komplette Trennung der medienführenden Kanäle vom Steuergerät, wodurch eine äußerst geringe Störanfälligkeit und eine höchst unkomplizierte Wartung realisiert werden. Hierzu trägt auch der Selbstreinigungsmodus für die Ultraschall- und die Pulverstrahlfunktion bei. Die Ultraschallfunktion des Varios Combi Pro



basiert auf der bewährten NSK Varios-Technologie. Dank der i Piezo-Elektronik mit ihrem Auto-Tuning- und Feedback-System steht immer die erforderliche Leistung an der Aufsatzspitze zur Verfügung - egal, ob eine kraftvolle Zahnsteinentfernung oder eine sensible Parodontalbehandlung durchgeführt

wird. Das schlanke und leichte Ultraschallhandstück mit LED-Licht bietet dabei stets guten Zugang und uneingeschränkte Sicht.

Die Pulverstrahlfunktion basiert auf den umfassenden Erfahrungen, die NSK auch in diesem Bereich über Jahrzehnte gesammelt hat. Ein ergonomisches Handstück mit schlanker Spitze vermittelt eine hohe Beweglichkeit und rückt damit auch hintere Molaren in erreichbare Nähe. Durch den gleichmäßigen und in seiner Intensität exakt regulierbaren Pulverstrahl wird eine höchst effiziente und zeitsparende Pulverstrahlbehandlung ermöglicht. Optional ist eine kostengünstige Pulverstrahleinheit (Pulverkammer, Schlauch und Handstück) für die subgingivale Anwendung erhältlich, durch welche die supragingivale Pulverstrahleinheit schnell und mit nur einem

Handgriff auf dem Gerät ausgetauscht wird. Für die subgingivale Pulverstrahleinheit ist die Verwendung von NSK Perio-Mate Powder (Glycin) vorgesehen.

NSK Europe GmbH Tel.: 06196 77606-0 www.nsk-europe.de



Sichere Sterilgutverpackung

Die Verwendung nicht validierbarer Verpackungsmethoden widerspricht den RKI-Empfehlungen, die für kritische Medizinprodukte ein validierbares Verpackungsverfahren vorschreiben. 1 Sowohl maschinelle als auch manuelle Verpackungsverfahren sind als validierbare und somit richtlinienkonforme Variante verfügbar. Bei den Selbstklebebeuteln PeelVue+ von DUX Dental bieten z.B. spezielle Markierungen (Schließ-Validatoren) eine Hilfestellung, um die exakte Klebeposition der Verschlusslasche zu finden und den Beutel sicher zu verschließen. Eine schriftliche Validierungsanleitung zeigt zudem Schritt für Schritt auf, wie PeelVue+ Selbstklebebeutel validierbar anzuwenden sind, und ein Validierungsplan dokumentiert zusätzlich den Validierungsprozess. Beide Dokumente unterstützen die Praxis bei der Umsetzung des gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsmanagementsystems (QM). Bei validierbaren Selbstklebebeuteln ist das ordnungs-

gemäße Verschließen der Beutel essenziell. Gemäß DIN EN ISO 11607-2 muss für beide Verfahren im Rahmen der Leistungsbeurteilung (PQ) turnusmäßig der Nachweis erbracht werden (z.B. anhand einer visuellen Kontrolle oder eines Tintentests), dass das Verpackungsverfahren optimal verschlossene Sterilbarrieresysteme liefert. Keines der Verfahren entbindet die Praxis von den turnusmäßigen Kontrol-

len zur Vermeidung von Undichtigkeiten. Die exakte Ausführung der Arbeitsschritte zur Validierung muss unbedingt eingehalten werden. Solange es sich um ein validierbares Verpackungsverfahren handelt, können Zahnarztpraxen frei entscheiden, welches Verpackungsverfahren zum Einsatz kommen soll.

1 Gemeinsame Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

Tel.: 00800 24146121 (kostenfrei) www.dux-dental.com

DURAPLANT 8

Mehr Implantate für Deutschland

Seit Anfang des Jahres ist ein weiterer Hersteller von Implantaten in Deutschland aktiv: Die israelische Firma CORTEX Dental Implants hat eine deutsche Niederlassung gegründet. Der Anbieter entwickelt, produziert und vermarktet neue, innovative Zahnimplantate, prothetische Produkte und Chirurgie-Kits von hoher Qualität zu einem günstigen Preis. Unter dem Motto "Von Implantologen für Implantologen" wird vor allem auf die praktische Anwendbarkeit der Produkte Wert gelegt. Die Firma wurde im Jahre 2008 durch eine Gruppe von Klinikexperten, Kiefer- und Gesichtschirurgen sowie führenden Fachleuten auf dem Gebiet der dentalen Implantologie gegründet. Die Produktentwicklung wird durch ein internationales Forschungs- und Entwicklungsteam aus anerkannten Implantologen unterstützt. Eine besondere Erfindung ist



die Integration eines Anti-Drehsperrelements in die Zahnim-plantate, wodurch die Primärstabilität der Implantate erhöht wird. Die Produktlinien ONEPIECE, CLASSIX (Knochendichte D1/D2), DYNAMIX (D3/D4) und SATURN (D4/D5) können deshalb in den geheilten Knochen oder direkt nach Extraktion eingesetzt werden. Eine weitere hauseigene Innovation ist EASY2FIX, das mit einer geführten Implantation und minimalinvasiver Technikeine Unterkieferprothese mit einem Dolder-Steg innerhalb einer Stunde bei sofortiger Belastung stabilisiert. Damit ist das Produkt eine optimale Lösung für ältere Patienten. Den Exklusivvertrieb für CORTEX in Deutschland und Österreich hat die Firma Harf Medical Services in Würzburg übernommen. Zur Einführung der Produkte werden noch weitere Handelsvertreter und Partner gesucht.

Besuchen Sie CORTEX auf dem EAO Congress 2015 in Stockholm, Schweden, vom 24. bis 26. September am Stand G016.



Harf Medical Services GmbH Tel.: 0931 35817985 www.cortex-dental.de





Erfahren Sie mehr auf www.duraplant.com www.zl-microdent.de Telefon 49 (0) 2338 801-0

Minimalinvasive, schnelle und präzise chirurgische Eingriffe möglich



Seit über einem Jahr arbeitet Oralchirurg und Universitätsprofessor Dr. Jairo Vargas, San José, mit dem Chirurgiegerät Piezomed von W&H. Im Folgenden berichtet er über seine Erfahrungen als Nutzer der Piezotechnologie:

"Seit Juni 2014 ist das Piezomed von W&H wesentlicher Bestandteil meiner täglichen Arbeit. Als Oralchirurg und Universitätsprofessor bin ich mit Piezotechnologie schon seit 2007 vertraut. Mit dem

neuen Piezomed werden erstmals minimalinvasive, schnelle und präzise Eingriffe möglich,

die für Patient und Chirurg mehr Sicherheit bedeuten. Besondere Vorteile bietet das Piezomed vor allem bei der Knochenblockentnahme. Im Vergleich zu rotierenden Instrumenten kann ich mit den oszillierenden Sägen von W&H feinere Sägeschnitte mit weniger Knochenverlust durchführen. Knochenblöcke kann ich dadurch noch schneller und präziser als bisher entnehmen. Eine häufige intraoperative Komplikation beim Sinuslift stellt die Perforation der Schneider'schen Membran dar. Mit den speziell konstruierten Arbeitsspitzen von W&H kann ich diese anheben und Knochenersatzmaterialien einbringen, ohne sie dabei mit den Instrumenten zu verletzen. Den Sinuslift kann ich dadurch rasch und sicher durchführen, ohne meine Patienten dabei einer unnötigen Schmerzbelastung auszusetzen. Weitere Vorzüge des W&H Gerätes sehe ich in der Osteotomie von Weisheitszähnen

sowie bei der Wurzelentfernung. Da die Piezomed-Spitzen eine geringere Vibration als rotierende Instrumente aufweisen, erleben die Patienten die Behandlung ruhiger und schonender - ein wichtiges Plus nicht nur bei der Zahnextraktion, sondern auch bei der Knochentrennung. Um die chirurgischen Eingriffe so minimalinvasiv und sicher wie möglich gestalten zu können, lege ich großes Augenmerk auf die optimale Schneidleistung der Chirurgieinstrumente. Schnelles und präzises Bearbeiten und Abtragen von Knochensubstanz stehen dabei im Fokus. Die Piezomed-Sägen von W&H weisen eine spezielle Verzahnung auf und haben sich im chirurgischen Alltag bestens bewährt. Dank der hohen Schneidleistung bin ich in der Lage,

Schnitte von höchster Präzision durchzuführen und beste Behandlungsergebnisse zu erzielen. Neben der optimalen Schneidleistung sorgt die automatische Instrumentenerkennung für effiziente Arbeitsprozesse. Ich kann meine Konzentration voll und ganz auf den Patienten

und die Behandlung richten, ohne mir Gedanken über die korrekte Instrumentenein-



Mit dem Piezomed von W&H ist ein schnelles und präzises Bearbeiten und Abtragen von Knochensubstanz möglich. Dank automatischer Instrumentenerkennung bekommt Sicherheit für den Anwender eine völlig neue Bedeutung.



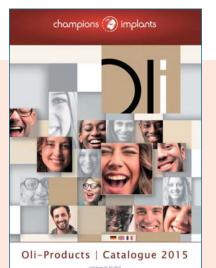


W&H Deutschland GmbH Tel.: 08682 8967-0 www.wh.com

Neues Produktportfolio mit hochwertigen Produkten

Champions-Implants GmbH erweitert sein Produktportfolio um hochwertige Adhäsivsysteme, Prophylaxe-, Füllungs-, Provisorien und Abformungsmaterialien. Die Olident-Produkte, die allesamt in Norddeutschland hergestellt und in Krakau konfektioniert werden, spiegeln die Philosophie der Champions® wider, so CEO, Dr. Armin Nedjat: "Qualität muss nicht teuer sein." "Und auf diese Weise kann eine Einzelpraxis bis zu zehntausend Euro im Jahr rein an diesen Materialien einsparen."

Die Composite und Abformungsmaterialien schnitten nicht nur in der Rubrik "Preis-Leis-



tungs-Sieger" im Vergleich mit den in Deutschland renommiertesten Anbietern nach einem Testlauf in 30 Champions-Praxen mit der Gesamtnote "sehr gut" (deutsches Schulnotensystem) ab, sondern überzeugten vor allem in Hinblick auf Präzision und Handling.



Champions-Implants GmbH Tel.: 06734 914080 www.championsimplants.com

Implantatpflege-Kit im praktischen Beutel

Die wichtigste Maßnahme zur Vermeidung von Implantatverlusten ist die gründliche und regelmäßige Plaqueentfernung. Da Implantate eine besondere Pflege benötigen, sollten den Patienten auch besondere Hilfsmittel und Produkte zur Verfügung gestellt werden. Hier unterstützt Sunstar mit speziellen Produkten zur optimalen Reinigung von Implantaten-dem GUM® Implantatpflege-Kit im praktischen Beutel. Eine weiche Zahnbürste mit zwei un-



terschiedlichen Filamentarten und eine Monobüschelbürste für eine schonende und gründliche Reinigung der natürlichen Zähne und des Implantates sind im Kit enthalten. Des Weiteren beinhaltet es eine Zahnpasta mit Fluorid und antibakteriellen Inhaltsstoffen zur Bekämpfung von Plaque sowie eine antibakterielle Mundspü-

lung. Zur Zahnzwischenraumreinigung sind im Kit neben Interdentalbürsten auch metallfreie Interdentalraumreiniger sowie eine flauschige Zahnseide mit Einfädelhilfe, mit der auch um das Implantat herum gereinigt werden kann, vorzufinden. Die beiliegende Broschüre "Implantatpflege" informiert den Patienten umfassend darüber, welche Vorteile Implantate haben und wie er das Implantat am besten pflegt. In der Broschüre wird auch darauf hingewiesen, dass nur die Kombination von häuslicher und professio-

neller Implantat- und Zahnreinigung ein langes Leben für das Implantat sichert. Sunstar bietet zusätzlich auch eine individuelle Bedruckung des Implantatpflege-Kits an.

Sunstar Deutschland GmbH Tel.: 07673 885-10855 www.gum-professionell.de



Geldersparnis mit Wasserhygiene

Die Kostenersparnis, die eine fortschrittliche und ganzheitliche Konzeption im Bezug auf das Thema Wasser für eine Zahnarztpraxis erzielen kann, ist in der Branche weitgehend unbekannt. Die Wasserhygiene spielt bei der Ausgabenreduktion eine tragende Rolle, da sie sämtliche wasserführende Bereiche einer zahnmedizinischen Einrichtung technisch wie rechtlich berührt.

Alte, aber hochwertige Dentaleinheiten, wie die Siemens M1 oder KaVo-Einheiten, die über keine durch die Trinkwasserverordnung geforderte Sicherungseinrichtung gem. DIN EN 1717 verfügen, müssen durch aktuelle Modelle ersetzt werden, da nicht abgesicherte Einheiten nicht mehr betrieben werden dürfen. Wie sieht hier eine kostengünstige Alternative aus, die gerade weniger finanzstarke Praxen vor der Entscheidung zu einem teuren Neukauf bewahrt? Demgegenüber verlangen Bezirksregierun-



gen und Gesundheitsämter den Nachweis, dass sie akkreditiert beprobt (DIN EN ISO 19458) und gem. MPG und Trinkwasserverordnung betrieben werden. Fehlende Wasserproben werden nachverlangt, Einheiten ohne Sicherungseinrichtung geschlossen. Durch den Einsatz von BLUE SAFETY Produkten in einer Praxis mit fünf Behandlungseinheiten können sich jährlich Kosten einsparen lassen: Beispielsweise, wenn es darum geht, alte Behandlungseinheiten konform mit der Trinkwasserverordnung



zu betreiben. Mit geeigneten technischen Möglichkeiten lässt sich so eine kurzfristige Investition in eine neue Dentaleinheit vermeiden.

BLUE SAFETY GmbH Tel.: 0800 25837233 www.bluesafety.com

Verbesserte Weichgewebsästhetik bei Implantaten

Speziell für den schräg atrophierten Kieferkamm hat DENTSPLY Implants ein Implantat entwickelt, das bislang einzigartig auf dem Markt ist: das OsseoSpeed Profile EV. EV steht für "Evolution" und damit für das Konzept der kontinuierlichen Weiterentwicklung des ASTRA TECH Implant System. Mit seinem einzigartigen, abgeschrägten Implantatschulter-Design folgt das Osseo-Speed Profile EV der natürlichen Form des Knochens und ermöglicht mit einem 360-Grad-Knochenerhalt rund um das Implantat eine verbesserte Weichgewebsästhetik. In vielen Fällen lässt sich so eine Augmentation vermeiden. Die Prothetik und das Handling der ersten Profile-Serie aus dem Jahr 2011 wurden bei dem neuen Implantat komplett überarbeitet. Hervorzuheben ist eine sehr einfache Abdrucknahme durch die "One-position-only"-Platzierung. Der selbstpositionierende Abdruckpfosten vereinfacht die Abdrucknahme und hilft, Fehler zu vermeiden: Beim Festziehen der Schraube dreht sich der Pfosten in die richtige Position. Dank der einzigartigen "Oneposition-only"-Platzierung für alle indexierten Komponenten ist die gesamte Behandlung einfach durchzuführen und sorgt von der Implantatinsertion bis zur Platzie-



rung des finalen Abutments für vorhersagbare Ergebnisse. Das innovative Design der selbstpositionierenden Abdruckpfosten ermöglicht eine schnelle Eingliederung und einen präzisen und zuverlässigen Arbeitsablauf zwischen Arzt und Zahntechniker. Das OsseoSpeed Profile EV-Implantat verfügt über ein umfassendes Sortiment an Implantatoptionen: Es ist als gerades und konisches Implantatdesign erhältlich und kann für einseitige und zweiseitige Versorgungen eingesetzt werden. Die digitalen Lösungen von DENTSPLY Implants unter-

stützen das OsseoSpeed Profile EV. Von der Planung bis hin zur endgültigen Restauration ist das Arbeiten in einem lückenlosen digitalen Ablauf möglich.

Das Implantat wird durch den einzigartigen ASTRA TECH Implant System BioManagement Complex unterstützt. Seine vier Merkmale sorgen nachweislich für langfristigen marginalen Knochenerhalt und ästhetische Ergebnisse: OsseoSpeed, die mit Fluorid modifizierte Titanoberfläche, MicroThread, das Mikrogewinde am Implantathals, Conical Seal Design, die konische Verbindung zwischen Implantat und Abutment, und Connective Contour, die einzigartige Formgebung an der Implantat-Abutment-Schnittstelle.



DENTSPLY Implants Tel.: 0621 4302-010 www.dentsplyimplants.de www.jointheev.com

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

IMPRESSUM

Verlagsanschrift

verlagsanschrift
OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-290, kontakt@oemus-media.de



Chefredaktion	DiplPäd. Jürgen Isbaner (V.i.S.d.P.)	Tel.: 0341 48474-321	isbaner@oemus-media.de		
Redaktion	Antje Isbaner	Tel.: 0341 48474-120	a.isbaner@oemus-media.de		
	Katja Mannteufel	Tel.: 0341 48474-326	k.mannteufel@oemus-media.c	le	
	Susan Oehler	Tel.: 0341 48474-103	s.oehler@oemus-media.de		
Anzeigenleitung	Stefan Thieme	Tel.: 0341 48474-224	s.thieme@oemus-media.de		
Grafik/Satz	Josephine Ritter	Tel.: 0341 48474-144	j.ritter@oemus-media.de	नवागाउ)	
Druck	Dierichs Druck+Media Gm				

PROGRAMM · FREITAG | 2. OKTOBER 2015

08.30 - 10.00 Uhr 1. STAFFEL FIRMENWORKSHOPS

10.30 - 12.00 Uhr 2. STAFFEL FIRMENWORKSHOPS

Podien (Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch)

MAINPODIUM 16.00 - 18.30 Uhr

MARKETING PODIUM 16.00 - 17.15 Uhr

3 INTERNATIONALES PODIUM 17.15 - 18.45 Uhr

ORPORATE PODIUM 16.00 - 18.45 Uhr

Nähere Informationen zum Programm unter www.dgzi-jahreskongress.de

PROGRAMM · SAMSTAG | 3. OKTOBER 2015

MAINPODIUM (Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch)

Chairmen: Dr. Georg Bach/DE, ZTM Volker Weber/DE, Prof. (CAI) Dr. Roland Hille/DE, Prof. Dr. Gerhard Wahl/DE

Unter anderem wissenschaftliche Vorträge mit:

- · Dr. Bernd Quantius, M.Sc., Wolfgang Sommer
- · Dr. Taskin Tuna, Volker Weber
- · Dr. Michael Vogeler, Rainer Semsch
- · Dr. Wolfgang Diener, M.Sc., Frank Hornung
- · Dr. Detlef Hildebrand, Andreas Kunz
- · Prof. Dr. Dr. Jörg R. Strub
- · Dr. Andreas Lindemann
- · Prof. Dr. Gerhard Wahl
- · Priv.-Doz. Dr. Armin Nedjat

vollständiges Congressprogramm



PROGRAMM ZAHNÄRZTLICHE ASSISTENZ

- wissenschaftliche Vorträge (Freitag)
- · Seminar zur Hygienebeauftragten (Samstag)
- · Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagementbeauftragten QMB (Samstag)

Das Programm für die Zahnärztliche Assistenz finden Sie auf www.oemus.com und www.dgzi-jahreskongress.de

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT



Dorint Hotel Pallas Auguste-Viktoria-Straße 15 65185 Wiesbaden Tel.: 0611 3306-0 www.hotel-wiesbaden.dorint.com

Zimmerbuchungen im Veranstaltungshotel und in unterschiedlichen Kategorien

Tel.: 0211 49767-20 | Fax: 0211 49767-29 info@prime-con.eu | www.prime-con.eu

P PRIMECON

KONGRESSGEBÜHREN

Zahnarzt/Zahntechniker DGZI-Mitglied	245,00 €*
Zahnarzt/Zahntechniker Nichtmitglied	295,00 €*
Assistenten (mit Nachweis) DGZI-Mitglied	120,00 €*
Assistenten (mit Nachweis) Nichtmitglied	135,00 €*
Studenten (mit Nachweis)	nur Tagungspauschale
Tagungspauschale**	98,00 € zzgl. MwSt.

Teampreise

Zahnarzt + Zahntechniker DGZI-Mitglied	367,50 €*
Zahnarzt + Zahntechniker Nichtmitglied	442,50 €*
Zahnarzt + Assistent DGZI-Mitglied	305,00 €*
Zahnarzt + Assistenten Nichtmitglied	362,50 €*
Tagungspauschale pro Person**	98,00 € zzgl. MwSt.

^{*} Die Buchung erfolgt inkl. 7 % MwSt. im Namen und auf Rechnung der DGZI e.V.

Bei Tageskarten reduzieren sich die oben ausgewiesene Kongressgebühr und Tagungspauschale um die Hälfte.

Zahnärztliche Assistenz

Vorträge (Freitag)	99,00 € zzgl. MwSt.
Seminar A oder Seminar B (Samstag)	99,00 € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale** (pro Tag)	49,00 € zzgl. MwSt.

^{**} Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen. Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter: DGZI e.V.

Paulusstr. 1 | 40237 Düsseldorf Tel.: 0211 16970-77 | Fax: 0211 16970-66

sekretariat@dgzi-info.de | www.dgzi.de

Organisation/Anmeldung: OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an +49 341 48474-290 oder per Post an

> **OEMUS MEDIA AG** Holbeinstraße 29 04229 Leipzig

Für den 45. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 2. bis 3. Oktober 2015 in Wiesbaden melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen): HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können.

	□ ja □ nein	☐ Freitag ☐ Samstag	Workshops ZA 1. Staffel: 2. Staffel: Podien: 0 0 0 0 0 0 0	☐ Vorträge (Fr.) ☐ Seminar A (Sa.) ☐ Seminar B (Sa.)
itel, Name, Vorname, Tätigkeit	DGZI-Mitglied	Teilnahme	(Nr. eintragen/ankreuzen)	Programm ZAH
	□ ja □ nein	☐ Freitag ☐ Samstag	Workshops ZA 1. Staffel: 2. Staffel: Podien: 0 0 0 0 0 0 0 0	☐ Vorträge (Fr.) ☐ Seminar A (Sa.) ☐ Seminar B (Sa.)
itel, Name, Vorname, Tätigkeit	DGZI-Mitglied	Teilnahme	(Nr. eintragen/ankreuzen)	Programm ZAH
bendveranstaltung am Freitag, 2. Oktober 2015:(Bitte Personenzahl eintra Praxisstempel	-9,	Internationalen J	ftsbedingungen für Jahreskongress der DGZI	

ZWP spezial 7+8/15

E-Mail (Bitte unbedingt angeben!)

Datum/Unterschrift

>> Für schlaue Digitalisierer!



>> Noch nie war der Einstieg in digitales Röntgen so attraktiv & flexibel!

PaX-i3D - 3D unlimited.

Sie sind sich sicher, dass 3D Röntgen für ihre Praxis unverzichtbar ist? Aber die Höhe der Investition und die Einschätzung der Fallzahlen in Ihrer Praxis lassen Sie zögern? Mit "3D unlimited" erwerben Sie ein hochwertiges OPG/DVT Multifunktionsgerät zu einem deutlich reduzierten Einstiegspreis. Im ersten Jahr ist die 3D Nutzung uneingeschränkt, Sie können Erfahrungen sammeln und Geld verdienen. Nach einem Jahr entscheiden Sie ganz flexibel, in Abhängigkeit Ihrer 3D Nutzung, welches 3D Modell für Ihre Praxis das profitabelste ist: "Freischaltung des 3D Sensors" oder "3D Prepaid" [gültig bis 31.12.2015 - bei allen teilnehmenden Depots].

PaX-i HD - 2D buy-back.

Sie möchten in ein digitales Panoramagerät investieren? Aber sind sich bewusst, dass Sie früher oder später auf 3D Röntgen umsteigen? Die 100% buy-back Garantie für das PaX-iHD+ bietet Ihnen maximale Investitionssicherheit. Innerhalb von 2 Jahren rechnen wir Ihnen den vollen Netto-Kaufpreis des PaX-iHD+ bei Kauf eines PaX-i3D [FOV 8x8 oder größer] an [gültig bis 31.12.2015 - bei allen teilnehmenden Depots].



orangedental premium innovations